

Weltuntergang zu Silvester?

Silvester, 17 Uhr: Der böse Zauberer Beelzebub Irrwitzer erhält ungebetenen Besuch vom Höllischen Abgesandten Maledictus Made, der ihm eröffnet, dass seine Tage gezählt seien, wenn er nicht bis Mitternacht sein Soll an bösen Taten für das vergangene Jahr erfüllt. Keine leichte Aufgabe, denn Beelzebub Irrwitzer ist ordentlich in Rückstand gekommen mit dem Unheil, das er gewöhnlich über die Menschen bringt.

Da kommt dem bösen Zauberer der Besuch seiner Tante, der Geldhexe Tyrannja Vamperl, gerade recht. Auch sie hat Besuch von Maledictus Made erhalten und muss nun schleunigst handeln. Sie lässt sich auf einen kleinen Handel mit ihrem Neffen ein und zusammen beschließen sie, den satanarchologischen genialkohöllischen Wunschkunsch zu brauen. Nach jedem geleerten Glas können sie einen ihrer gefährlichen Wünsche aussprechen, der sich dank der Zauberwirkung des Punschens dann erfüllt.

Zum Glück haben jedoch der Rabe Jakob Krakel und der Kater Maurizio di Mauro von der Sache Wind bekommen. Sie sind zwar offiziell die Gehilfen von Beelzebub Irrwitzer und Tyrannja Vamperl, aber eigentlich sind sie Spione, die vom Hohen Rat der Tiere geschickt wurden, um den Zauberer und die Hexe im Auge zu behalten. Wird es Jakob und Maurizio gelingen, die Menschheit vor dem Unheil, das Beelzebub und Tyrannja über sie bringen wollen, zu retten?

"Der satanarchologische genialkohöllische Wunschkunsch" ist 1989 als eines der letzten großen Werke des Kinderbuchautors Michael Ende, der 1995 verstorben ist, erschienen. Lange vor Harry Potter & Co. hat Ende mit dieser fantastischen Geschichte über Gut und Böse nicht nur junge, sondern Leser jeden Alters angezogen. Hintergründige Komik und liebenswerte Charaktere machen Endes mittlerweile zum Silvesterklassiker avancierten Roman aus.

Tommi Piper, bekannt als Stimme des außerirdischen TV-Stars Alf, und Grete Wurm verleihen mit ihrer Sprechleistung dem unschlagbaren, wenn auch ungleichen Paar Jakob und Maurizio einen besonderen Charme. Jakob, der etwas ungehobelte und nicht besonders wortgewandte, aber liebenswürdige und tatkräftige Rabe, trifft auf den ängstlichen Kater Maurizio, der eine vornehme Herkunft vortuscht. Endes tierische Hauptpersonen sind dafür verantwortlich, dass einerseits kein Unheil über die Menschheit niedergeht und andererseits jeder Hörer gespannt bei den Lautsprechern sitzen bleibt oder die Kopfhörer nicht mehr von den Ohren nehmen möchte.

Das gut 100-minütige vom WDR vortrefflich inszenierte Hörspiel ist eine gute Alternative, wie man an Silvester die Wartezeit bis 24 Uhr verkürzen kann. Wenn draußen der Schneesturm wütet und die Spielesammlung nichts mehr hergibt, ist das spannende Hörspiel über den satanarchologischen genialkohöllischen Wunschkunsch genau das Richtige, um die Kinder - und auch die Erwachsenen - wach zu halten.

Sabine Mahnel 10.10.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info